

Erfolgsverteilung

Dem Einzelunternehmer steht der **Gewinn allein** zu, er trägt aber auch den **Verlust allein**.

Ertragssteuerliche Belastung

Der Gewinn des Einzelunternehmers unterliegt der **Einkommensteuer (ESt)**.

Vor- und Nachteile des Einzelunternehmens

Vorteile	Nachteile
<ul style="list-style-type: none">■ Rasche und einfache Gründung■ Kein gesetzlich vorgeschriebenes Mindestkapital notwendig■ Gewinne müssen nicht geteilt werden■ Hoher Grad an Entscheidungsfreiheit	<ul style="list-style-type: none">■ Unbeschränkte Haftung■ Hoher Grad an Verantwortung■ Keine Vertretung im Falle von Krankheit etc.■ Eingeschränkte Möglichkeiten der Fremdfinanzierung■ Persönliches Einbringen der gewerberechtl. Befähigung, sonst muss ein gewerberechtl. Geschäftsführer angestellt werden



DAS SOLLTEN SIE SPEICHERN

Das **Einzelunternehmen** befindet sich im Eigentum einer einzigen Person. Der Einzelunternehmer trägt das gesamte Unternehmensrisiko und ist **Vollhafter**. Er verfügt über das gesamte Vermögen und den Erfolg.

Aha!

Das Einzelunternehmen ist die typische Rechtsform für Klein- und Klembetriebe der gewerblichen Wirtschaft (z. B. Handel, Handwerk, Transport).



Business Case – „Einzelunternehmen“



Nachdem Sie Herrn Hofstadler gezeigt haben, welche Kriterien es bei der Wahl der Rechtsform zu beachten gilt, macht Stefan Fettner ihm einen Vorschlag:

Wenn Sie die Tischlerei allein übernehmen, können Sie das Unternehmen nach Ihren eigenen Vorstellungen entwickeln. Läuft das Geschäft gut, gehört Ihnen der gesamte Gewinn. Umgekehrt müssen Sie für alle Schulden aufkommen. Im schlimmsten Fall muss sogar Ihr Privatvermögen dran glauben. Ein Unternehmen allein zu betreiben ist nicht einfach. Ich denke da zum Beispiel an Zeiten, in denen Sie länger krank sind.

Aufgabe

- Fassen Sie zusammen, welche Vor- und Nachteile Herr Fettner erwähnt, wenn Herr Hofstadler die Tischlerei allein übernimmt. Ergänzen Sie seine Aufzählung um eigene Punkte.



TrainingsBox – „Einzelunternehmen“

1. Füllen Sie den Lückentext zum Einzelunternehmen mit den richtigen Begriffen aus dem Wortkasten aus.

Kapital ➡ Firmenbuch ➡ Alleineigentümer ➡ Gewinn ➡ Gesellschaftsvertrag
➡ Privatvermögen

Der Einzelunternehmer ist _____ des Unternehmens. Er kann das Unternehmen unkompliziert gründen, da kein _____ notwendig ist. Allerdings muss er das _____ selbst aufbringen. Einzelunternehmern steht der _____ allein zu. Sie tragen aber das ganze Risiko, da sie mit ihrem _____ haften. Wenn der Einzelunternehmer später bestimmte Umsatzgrenzen überschreitet, muss er sich in das _____ eintragen lassen.

2. Tamara Pfeiffer beschloss vor drei Jahren, ihr Angestelltenverhältnis aufzugeben und sich als Masseurin selbstständig zu machen. Als Unternehmensbezeichnung wählte sie „Tamara Pfeiffer Massageinstitut“. Die Umsätze in den letzten drei Jahren betrugen zwischen 60.000,00 und 80.000,00 EUR.

a) Schildern Sie, wie Tamara Pfeiffer mit ihrem Einzelunternehmen haftet.

b) Eine Freundin von Tamara Pfeiffer möchte gerne als Gesellschafterin einsteigen und das Unternehmen mit ihr gemeinsam führen. Schildern Sie, ob dies möglich ist.



3. Maja Gandler betreibt als Einzelunternehmerin im steirischen Bad Waltersdorf ein Lebensmittelgeschäft, wo sie Produkte aus der Region verkauft. Da sich in der Nähe sowohl ein Campingplatz als auch eine Therme befinden, kommen täglich viele Kunden in das Geschäft. Ihre Jahresumsätze bewegen sich immer zwischen 320.000,00 EUR und 360.000,00 EUR.

a) Erörtern Sie, ob Maja Gandlers Unternehmen bereits im Firmenbuch zu finden ist.

b) Frau Gandler beschäftigt eine Mitarbeiterin im Ausmaß von 30 Wochenstunden. Nun möchte sie ihr Geschäftsmodell expandieren und zweimal pro Woche Bestellungen zu Kunden nach Hause liefern. Ihre Mitarbeiterin Janine Rom ist aus Wirtschaftlichkeitsgründen von dieser Idee nicht überzeugt. Argumentieren Sie, wer bei dieser Meinungsverschiedenheit das letzte Wort hat.

4. Kennen Sie jemanden aus Ihrem Umfeld, der sich als Einzelunternehmer/in selbstständig gemacht hat? Führen Sie ein Interview mit dieser Person durch. Erstellen Sie hierfür einen Interviewleitfaden zum Thema Einzelunternehmen (z. B. Gründe für die Wahl dieser Rechtsform, Vor- und Nachteile). Sie können diese Übung auch in Zweier- oder Dreiergruppen bearbeiten.

